

1. Mose 1/2 Und die Erde war wüst und leer, und es war finster auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte auf dem **Wasser**.

1. Mose 1/7 Da machte Gott die Feste und schied das **Wasser** unter der Feste von dem **Wasser** über der Feste. Und es geschah so.

1. Mose 7/10 Und als die sieben Tage vergangen waren, kamen die Wasser der Sintflut auf Erden.

1. Mose 21/14 Da stand Abraham früh am Morgen auf und nahm Brot und einen Schlauch mit Wasser und legte es Hagar auf ihre Schulter, dazu den Knaben, und schickte sie fort. Da zog sie hin und irrte in der Wüste umher bei Beerscheba.

Eine Frau für Isaak wird gesucht

1. Mose 24/4 sondern dass du ziehest in mein Vaterland und zu meiner Verwandtschaft und nimmst meinem Sohn Isaak dort eine Frau.

1. Mose 24/11 Da ließ er die Kamele sich lagern draußen vor der Stadt bei dem Wasserbrunnen des Abends um die Zeit, da die Frauen pflegten herauszugehen und Wasser zu schöpfen.

1. Mose 37/24 und nahmen ihn (Josef) und warfen ihn in die Grube; aber die Grube war leer und kein Wasser darin.

1. Mose 41/2 und sähe aus dem Wasser steigen sieben schöne, fette Kühe; die gingen auf der Weide im Grase.

2. Mose 2/10 Und als das Kind groß war, brachte sie es der Tochter des Pharao, und es ward ihr Sohn, und sie nannte ihn Mose; denn sie sprach: Ich habe ihn aus dem Wasser gezogen.

2. Mose 2/16 Der Priester aber in Midian hatte sieben Töchter; die kamen, Wasser zu schöpfen, und füllten die Rinnen, um die Schafe ihres Vaters zu tränken.

2. Mose 7/17 Darum spricht der HERR: Daran sollst du erfahren, dass ich der HERR bin: Siehe, ich will mit dem Stabe, den ich in meiner Hand habe, auf das Wasser schlagen, das im Nil ist, und es soll in Blut verwandelt werden,

2. Mose 14/21 Als nun Mose seine Hand über das Meer reckte, ließ es der HERR zurückweichen durch einen starken Ostwind die ganze Nacht und machte das Meer trocken, und die Wasser teilten sich.

2. Mose 14/22 Und die Israeliten gingen hinein mitten ins Meer auf dem Trockenen, und das **Wasser** war ihnen eine Mauer zur Rechten und zur Linken.

2. Mose 15/23 Da kamen sie nach Mara; aber sie konnten das **Wasser** von Mara nicht trinken, denn es war sehr bitter. Daher nannte man den Ort Mara.

2. Mose 17/6 Siehe, ich will dort vor dir stehen auf dem Fels am Horeb. Da sollst du an den Fels schlagen, so wird **Wasser** herauslaufen, dass das Volk trinke. Und Mose tat so vor den Augen der Ältesten von Israel.

2. Mose 23/25 Aber dem HERRN, eurem Gott, sollt ihr dienen, so wird er dein Brot und dein **Wasser** segnen, und ich will alle Krankheit von dir wenden.

2. Mose 32/20 und nahm das Kalb, das sie gemacht hatten, und ließ es im Feuer zerschmelzen und zermalmte es zu Pulver und streute es aufs **Wasser** und gab's den Israeliten zu trinken.

4. Mose 20/8 Nimm den Stab und versammle die Gemeinde, du und dein Bruder Aaron, und redet zu dem Felsen vor ihren Augen; der wird sein **Wasser** geben. So sollst du ihnen **Wasser** aus dem Felsen hervorbringen und die Gemeinde tränken und ihr Vieh.

Josua 3/13 Wenn dann die Fußsohlen der Priester, die die Lade des HERRN, des Herrschers über alle Welt, tragen, in dem **Wasser** des Jordans stillstehen, so wird das **Wasser** des Jordans, das von oben herabfließt, nicht weiterlaufen, sondern stehenbleiben wie ein einziger Wall.

Richter 6/38 Und so geschah es. Und als er (Gideon) am andern Morgen früh aufstand, drückte er den Tau aus der Wolle, eine Schale voll **Wasser**!

Richter 7/5 Und er führte das Volk hinab ans **Wasser**. Und der HERR sprach zu Gideon: Wer mit seiner Zunge **Wasser** leckt, wie ein Hund leckt, den stelle besonders; ebenso, wer niederkniet, um zu trinken.

1. Könige 18/1 Nach einer langen Zeit kam das Wort des HERRN zu Elia, im dritten Jahr: Geh hin und zeige dich Ahab, denn ich will regnen lassen auf die Erde.

2. Könige 5/12 Sind nicht die Flüsse von Damaskus, Abana und Parpar, besser als alle **Wasser** in Israel, so dass ich mich in ihnen waschen und rein werden könnte? Und er wandte sich und zog weg im Zorn.

2. Könige 6/5+6 Und als einer einen Stamm fällte, fiel ihm das Eisen ins Wasser. Und er schrie: O weh, mein Herr! Und dazu ist's noch entliehen!

Aber der Mann Gottes sprach: Wo ist's hingefallen? Und als er ihm die Stelle zeigte, schnitt er einen Stock ab und stieß dahin. Da schwamm das Eisen.

Hiob 12/15 Siehe, wenn er das **Wasser** zurückhält, so wird alles dürr, und wenn er's loslässt, so wühlt es das Land um.

Psaln 1/3 Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht. Und was er macht, das gerät wohl.

Psaln 23/2 Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen **Wasser**.

Psaln 69/2 Gott, hilf mir! Denn das **Wasser** geht mir bis an die Kehle.

Psaln 69/3 Ich versinke in tiefem Schlamm, wo kein Grund ist; ich bin in tiefe **Wasser** geraten, und die Flut will mich ersäufen.

Sprüche 17/14 Wer Streit anfängt, gleicht dem, der dem **Wasser** den Damm aufreißt. Lass ab vom Streit, ehe er losbricht!

Sprüche 25/25 Eine gute Botschaft aus fernen Landen ist wie kühles **Wasser** für eine durstige Kehle.

Sprüche 27/19 Wie sich im **Wasser** das Angesicht spiegelt, so ein Mensch im Herzen des andern.

Daniel 1/12 Versuch's doch mit deinen Knechten zehn Tage und lass uns Gemüse zu essen und **Wasser** zu trinken geben.

Jona 2/6 **Wasser** umgaben mich und gingen mir ans Leben, die Tiefe umringte mich, Schilf bedeckte mein Haupt.

Matthäus 3/11 Ich taufe euch mit **Wasser** zur Buße; der aber nach mir kommt, ist stärker als ich, und ich bin nicht wert, ihm die Schuhe zu tragen; der wird euch mit dem heiligen Geist und mit Feuer taufen.

Matthäus 7/25 Als nun ein Platzregen fiel und die **Wasser** kamen und die Winde wehten und stießen an das Haus, fiel es doch nicht ein; denn es war auf Fels gegründet.

Matthäus 8/32 Und er sprach: Fahrt aus! Da fuhren sie aus und fuhren in die Säue. Und siehe, die ganze Herde stürmte den Abhang hinunter in den See, und sie ertranken im **Wasser**.

Matthäus 14/29 Und er sprach: Komm her! Und Petrus stieg aus dem Boot und ging auf dem **Wasser** und kam auf Jesus zu.

Matthäus 27/24 Als aber Pilatus sah, dass er nichts ausrichtete, sondern das Getümmel immer größer wurde, nahm er **Wasser** und wusch sich die Hände vor dem Volk und sprach: Ich bin unschuldig an seinem Blut; seht ihr zu!

Johannes 2/9 Als aber der Speisemeister den Wein kostete, der **Wasser** gewesen war, und nicht wusste, woher er kam - die Diener aber wussten's, die das **Wasser** geschöpft hatten -, ruft der Speisemeister den Bräutigam

Johannes 4/13+14 Jesus antwortete und sprach zu ihr: Wer von diesem **Wasser** trinkt, den wird wieder dürsten; wer aber von dem **Wasser** trinken wird, das ich ihm gebe, den wird in Ewigkeit nicht dürsten, sondern das **Wasser**, das ich ihm geben werde, das wird in ihm eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige Leben quillt.

Johannes 5/7 Der Kranke antwortete ihm: Herr, ich habe keinen Menschen, der mich in den Teich bringt, wenn das **Wasser** sich bewegt; wenn ich aber hinkomme, so steigt ein anderer vor mir hinein.

Apostelgeschichte 8/36 Und als sie auf der Straße dahinfuhren, kamen sie an ein **Wasser**. Da sprach der Kämmerer: Siehe, da ist **Wasser**; was hindert's, dass ich mich taufen lasse?

Offenbarung 22/17 Und der Geist und die Braut sprechen: Komm! Und wer es hört, der spreche: Komm! Und wen dürstet, der komme; und wer da will, der nehme das **Wasser** des Lebens umsonst.